

# EINLADUNG



1. Februar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

da das Treffen mit Frau Dr. Kristina Schröder auf den 14.03.2022 verlegt werden muss, freue ich mich sehr, dass unser Gründungsmitglied Prof. Dr. Nickel kurzfristig einen Vortrag in einer Präsenzveranstaltung ermöglicht hat. Ich lade Sie herzlich ein zum

## **65. Treffen des Hayek-Clubs Frankfurt am Main Montag, 7. Februar 2022, 19:00 – 22:00 Uhr**

**Prof. Dr. Gunther Nickel,  
apl. Professor für Neuere deutsche Literaturgeschichte  
an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,  
Gründungsmitglied des Hayek-Clubs Frankfurt**

### **„Identitätspolitik allerorten – Ideologische Wurzeln und freiheitsgefährdende Folgen“**

Villa Bonn, Siesmayerstraße 12, 60323 Frankfurt  
(U-Bahn-Station Westend, Parken: im Hof oder Parkhaus Palmengarten, Siesmayerstr. 61)

#### **Programm:**

19:00 Uhr Sektempfang  
19:30 Uhr Begrüßung Dr. Clemens Christmann  
19:40 Uhr Vortrag Prof. Dr. Gunther Nickel  
20:30 Uhr Abendessen  
21:00 Uhr Diskussion  
22:00 Uhr Ausklang an der Bar

Bitte teilen Sie im Internet möglichst bis Freitag, 04.02.2022, mit, ob Sie teilnehmen oder absagen: <https://www.hayek-frankfurt.de/clubtreffen-07-02-2022/>

Der Teilnahmebeitrag für das Abendessen beträgt 38 Euro. Schüler, Auszubildende und Studenten zahlen nur 15 Euro.

Gemäß Corona-Verordnung des Landes Hessen gilt 2G+ bzw. es gelten die entsprechenden Varianten für dreifach Geimpfte bzw. Genesene.

#### **Thema:**

Leitbild einer freiheitlichen Gesellschaft ist seit der Aufklärung, allen Menschen trotz ihrer offenkundigen Unterschiedlichkeit die gleichen Rechte zuzubilligen. Eine immer mehr um sich greifende Identitätspolitik hat indes das genaue Gegenteil zum Ziel: Sie will Menschen wegen ihrer Unterschiedlichkeit ungleich behandeln. Und sie will es nicht nur, sie tut es inzwischen auch. Sie tut es an Schulen und Hochschulen, in Kultureinrichtungen, Medien und der öffentlichen Verwaltung sowie zunehmend auch in der Wirtschaft, obwohl damit der im Grundgesetz festgeschriebene Gleichheitsgrundsatz verletzt wird. Der Vortrag wird die Gründe und die Gefahren dieses Paradigmenwechsels umreißen.

**Referent:**

Prof. Dr. Gunther Nickel, geb. 1961 in Wiesbaden, hat Germanistik und Musik an der Universität Oldenburg studiert. Dort wurde er im Jahr 1995 mit einer Arbeit über den Theaterkritiker und Publizisten Siegfried Jacobsohn promoviert. Danach war er acht Jahre lang wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Handschriftenabteilung des Deutschen Literaturarchivs Marbach, wo er u.a. für die Deutsche Klassik zuständig war. Herr Prof. Nickel wurde im Jahr 2003 an der Universität Mainz habilitiert, wo er seitdem lehrt und forscht. Hauptberuflich ist er als Lektor und stellvertretender Geschäftsführer des Deutschen Literaturfonds e.V. in Darmstadt mit der Förderung deutscher Gegenwartsliteratur beschäftigt. Seine wissenschaftlichen Meriten hat er sich vor allem, aber keineswegs ausschließlich als Editionsphilologie erworben, u.a. mit der editorischen Erschließung der Nachlässe von Carl Zuckmayer und Peter Hacks.

Wenn Sie weitere freiheitlich gesinnte Bürger kennen, die möchten, dass wir ihnen Einladungen zu Treffen des Hayek-Clubs senden, dann übermitteln Sie bitte deren Kontaktdaten.

Wenn Sie keine Einladungen mehr erhalten möchten, geben Sie mir bitte einen Hinweis.

Mit besten Grüßen  
Ihr Clemens Christmann

Vorsitzender Hayek-Club Frankfurt am Main e. V.